Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

würden, oder die überhaupt von Haus aus eine Kur nicht zulassen.

Diese sind: hochgradige Herzfehler, sicher diagnostizierte Carcinome, Sarkome, akute Entzündungen der Luft- und Verdauungswege, ausgebreitete Lungentuberkulose, „Zehrfieber", akute Infektionskrankheiten, außer der oben besprochenen Lues, Geisteskrankheiten u. a. m.

Anderweitige Kurmittel.

Es muß wohl nicht besonders betont werden, daß wir uns außer der speziellen Haller Kur noch gerne aller anderen Hilfsmittel zur Behandlung unserer Kranken bedienen, welche geeignet scheinen, die Heilung ihrer Leiden zu beschleunigen; wie z. B. der Vorrichtungen für Jodwasserirrigationen in den Damenkabinen.

Im alten Kurhaus stehen moderne Einrichtungen für Kaltwasserbehandlung zur Verfügung: Halbbäder, Sitzbäder, Schwitzkästen, Zellen für Einpackungen, schottische Dusche, elektrische Lichtbäder, elektrische Zweizellenbäder, Apparate zum Elektrisieren mit konstantem und faradischem Strome sowie drei vorzüglich eingerichtete Inhalationsräume.

Im neuen Badehaus, welches hygienisch musterhaft ausgestattet ist und den Badegästen alle Bequemlichkeit bietet, finden wir eine neue Anlage für Verabreichung von Kohlensäurebäder, elegante Ruheräume, Frisier- und Rasiersalon etc.

Sonnenbäder, Schwimmbad.

Obwohl selbstverständlich, soll hier nachdrücklich hervorgehoben werden, daß die Reinhaltung aller Baderäume und Wannen eine peinlichst genaue ist und unter strengster Kontrolle steht.

Art des Kurgebrauches.

Der Arzt bestimmt nach eingehender Untersuchung des Kranken, wie derselbe die Kur, insbesondere in welcher Stärke er sie zu gebrauchen hat; der Arzt verordnet die Menge des Zusatzes an Sole für jedes einzelne Bad, bemerkt in der